

# See the Angel

## Oder: Oh, komm mir zwischen die Finger, du blaues Glühwürmchenvieh!!

Von ninale

### Kapitel 4: Kapitel 4

Kapitel 4

Seto's Sicht

Irgendwie hat mich ein angenehmes Gefühl erwärmt, als ich an Joey Bett gesessen hab. Komisch...

Ich stecke die Hände in meine Manteltaschen und meine Finger finden einen Zettel "Ach herrje. Das hätt ich ja fast vergessen. Ich muss Yugi anrufen..." Der Kleine hat mir den Zettel mit seiner Telefonnummer zugesteckt, bevor ich in dem Heli hinterhergefahren bin.

Der Fahrstuhl hält im Erdgeschoss, ich gehe durch das Foyer nach draußen, rufe erst meine Limousine und wähle dann die Nummer von diesem Pseudopunk.

"JA!?! Hier Muto!?!"

"Kaiba hier. Schrei doch nicht so!"

"Kaiba! Was ist mit Joey?!? Geht es ihm gut?!?"

"..."

"Kaiba?"

"Ähm... Yugi.. Ich kann nicht sagen, dass es ihm gut geht. Das ist nämlich nicht so..."

"Was ist mit ihm!?!?"

"Unterbrich mich nicht"

"Sorry"

"Er liegt im Koma..."

"Oh mein Gott..."

"Ich war noch nicht fertig" °Verdammt, das ist wie ein Geständnis...°

"Was denn noch?!?"

"...Wenn er wieder aufwacht... wobei die Ärzte nicht wissen, ob er überhaupt aufwachen wird..." seufts "...Er wird ...querschnittsgelähmt sein, Yugi und ...vielleicht wurde sein Gehirn so stark beschädigt, dass ...er ein ...Pflegefall werden könnte..."

°Das tut so weh°

"....."

"Yugi?"

"Sag, dass das nicht wahr ist..."

"Doch... ist wahr. Es tut mir so leid"

"Meine Güte! Aber... Gib nicht dir die Schuld, damit hilfst du ihm nicht." °Der Satz kommt mir irgendwie bekannt vor... egal°

"Das ist wohl wahr. Damit helfe ich ihm nicht. Aber ich helfe ihm anders. Ich werde die medizinischen Kosten übernehmen. Joey ist nicht krankenversichert haben mir die Ärzte gesagt. Und... wenn seinen Verletzungen verheilt sind, hole ich ihn zu mir nach hause in die Villa. Sonst muss er in ein Pflegeheim und das will ich nicht."

"Kaiba! DAS machst du?"

"Aber wehe, dir kommt ein Wort davon gegenüber den anderen über die Lippen, haben wir uns verstanden, Muto!?!"

"Irks. Ja klar. Ich schweige wie ein Grab!"

"Gut. Gute Nacht. Ach ja... Joey liegt in der Yamato Hirashi Privatklinik im 4. Stock auf Zimmer 436. Ist die Intensivstation. Immer nur max. zwei Besucher auf einmal und ihr müsst euch bei der Stationsschwester melden. Vorsicht, das ist ne dumme Kuh. Gute Nacht"

### Joey´s Sicht

Fast amüsiert schwebe ich neben dir her. Vorhin im Aufzug hab ich festgestellt, dass ich das kann. Erst war ich ziemlich erschrocken, aber mittlerweile macht das sogar spaß!

"Charmant wie immer, Drache" grinse ich und sehe dir zu, wie du hastig an einer Zigarette ziehst. "Danke, dass du Yugi bescheid gesagt hast... Aber... Was soll ich denn jetzt machen?" frage ich mich selbst und setze mich neben dich auf eine Bank. Es regnet und es ist kalt. Wir haben gerade mal März. Ich sehe, wie dir eine Gänsehaut überläuft und du erschauerst. Mir ist nicht kalt, obwohl ich die Kälte des Windes spüre, wird mir selbst nicht kalt. Und das nur in T-Shirt und Jeans...

Deine Limousine kommt um die Ecke gefahren und du steigst ein. Hey, ich wollt schon immer in so ner Luxuskarre mitfahren und schon sitze ich dir gegenüber auf den Ledersitzen. WOW! Neugierig sehe ich mich um und entdecke den Minikühlschrank. Erst jetzt wird mir bewusst, dass ich keinen Hunger fühle. Das ist doch nicht normal. Ich hab immer Hunger! Brummelnd gucke ich weiter, während du nur still da sitzt und aus dem Fenster schaut.

Doch statt zu dir in die Villa zu fahren, hält die Limo vor dem Firmengebäude der KC in der Innenstadt.

Als du aussteigen willst, registriere ich etwas Seltsames. Schnell stehe ich draußen und sehe einen Fahrradboten anrasen, genau auf dich zu. Beinahe instinktiv lege ich dir die Hände auf die Schultern und stelle mir vor, wie du zurück ins Auto fällst... Und das tust du. Ich kann dich zurückstoßen und keine Sekunde später knallt der Radfahrer in die offene Autotür und fliegt in hohen Bogen darüber.

°Puh, gerade noch mal geschafft. Das meinte das Glühwürmchen also mit Beschützen. Eine Art Schutzengel, hm?°